

**Christoph Pfister**

# **Die Ursprünge Berns**

**Eine historische Heimatkunde Berns und des  
Bernbiets**

**Mit besonderer Berücksichtigung der Burgen  
und mit einem autobiographischen Anhang**

## Inhalt

- Ein neues Bild der alten Stadt Bern 13
- Vom Obertor zur Nydegg, von der Heiliggeistkirche zum Münster: die  
bauliche Entwicklung Berns im 18. Jahrhundert 16
- Albrecht Kauw, ein Berner Maler des 18. Jahrhunderts 34
- Weitere Künstler und ihre Ansichten vom älteren Bern: von Sickinger  
über Dünz zu Wilhelm Stettler 38
- Zur Berner Chronistik und Quellenkunde 44
- Die unmögliche Berner Handfeste 54
- Die Datierung der Schilling-Bilderchronik 58
- Die Jahrezahlen der älteren Berner Geschichte 65
- Julius Caesar, die Helvetier und die Berner 75
- Alexander der Grosse in Aarberg und in Bern 79
- Die alten Berner in Pamphylien und im Hethiterland 86
- Neapel und der Vesuv in Bern 90
- Die Hebräer im Bernbiet 96
- Die Brückenköpfe von Ägerten bei Brügg und das spätrömische  
Befestigungssystem gegen die Schwaben 102
- Die Zähringer – ein städtebaulicher Mythos 105
- Der Ortsname Bern 109
- Ein Jahrhundertfund: Brenodurum 111
- Die Aare, ein Karls- und Rom-Fluß 113
- Die Spitalgass-Anomalie und das Ankh-Symbol in der Stadtstruktur  
von Bern 116
- Der Grosse Bär oder Grosse Wagen im Stadtgrundriß von Bern 121
- Der Gurten als alter Burgberg von Bern 123
- Burgen und Wehranlagen im Bernbiet und in der Westschweiz 127
- Figuren in Burgen- und Stadtgrundrissen 174
- Erdzeichnungen 232
- Eine alte Flußumleitung im Grossen Moos 238

Die Schwurhand der Engehalbinsel	244
Der Phallus von Bern	248
Felstorbogen im Bernbiet	252
Die heiligen Berge des Bernbiets	260
Die alten Spuren auf der Engehalbinsel	263
Die Arena auf dem Rossfeld und der Berner Bär	270
Eine Wallspitze und ein neues Bild der alten Engehalbinsel	280
Die Entdeckung einer alten Landvermessung	285
Viereckschanzen und ihre Rätsel	291
Das Doppelquadrat von Bern	297
Wohlen, Bremgarten und Muri in Bern und im Aargau	302
Bern und Prag	304
Warum hat Bern die Waadt verloren?	306
Schalensteine, Felsgänge und Felsaufbrüche	311
Hohlwege und Gleiswege	319
Findlinge widerlegen die „Eiszeit“	324
Von der antiquierten Berner Geschichtswissenschaft	329
Werke des Autors	343
Anhang: Der Autor über sich selbst	344

## Tabellen

- Tabelle 1: Die Parallelen zwischen den Chronisten Stettler, Anshelm und Justinger 48
- Tabelle 2: Numerologisch bedeutende Jahrzahlen in der erfundenen Berner Geschichte 67

## Abbildungen

- Abbildung 1: Das klassizistische Untertor von Bern 12
- Abbildung 2: Christoffelturm und Christoffeltor in Bern 15
- Abbildung 3: Das Aarbergergassen- oder Golatenmattgassentor im alten Bern 17
- Abbildung 4: Ansicht der unteren Altstadt von Bern mit der Nydegg von Norden 21
- Abbildung 5: Die Befunde der ehemaligen Burg Nydegg in Bern mit der späteren Nydegg-Kirche 23
- Abbildung 6: Die Leutkirche an der Stelle des nachmaligen Berner Münsters. Darstellung der verschiedenen Ausbauphasen. 25
- Abbildung 7: Grundriß der Kirche Kleinhöchstetten und weiterer romanischer Gotteshäuser im Bernbiet 29
- Abbildung 8: Titelbild von Johann Rudolf Gruner: *Deliciae urbis Bernae*, „1732“ 31
- Abbildung 9: Blick auf das Marzilitor, das Münster mit der Plattform und die Schwelle in Bern 35
- Abbildung 10: Die Spitalgasse in Bern von Westen 41
- Abbildung 11: Bern von Wabern aus gesehen 43
- Abbildung 12: Phantasie-Figuren in einer Berner Urkunde 55
- Abbildung 13: Initiale aus der illustrierten Berner Chronik von Justinger (Spiezer Schilling) 59
- Abbildung 14: Ansicht von Bern aus der illustrierten Chronik von Justinger (Spiezer Schilling) 61
- Abbildung 15: Markstein bei Oberthal BE mit einer Jahrzahl J755 73
- Abbildung 16: Das mittlere antike Kleinasien mit dem Alexanderzug 81
- Abbildung 17: Der Frumberg zwischen Muri und Allmendingen. Ansicht von Nordwesten mit dem ehemaligen Denkmal für Albrecht von Haller im Vordergrund 92
- Abbildung 18: Der Frumberg zwischen Muri und Allmendingen bei Bern. Ansicht von Nordwesten. 93
- Abbildung 19: Alte Karte des Gebiets von Bümpliz mit den hebräischen Ortsnamen Jerusalem, Bethlehem und Jordan 97

- Abbildung 20: Die spätrömischen Brückenköpfe von Ägerten bei Brügg 103
- Abbildung 21: Das Ankh-Kreuz und die verschiedenen Stadtteile des alten Berns, eingezeichnet in die Merian-Ansicht 117
- Abbildung 22: Das Ankh von Bremgarten bei Bern 119
- Abbildung 23: Der Gurten-Berg von der Elfenau aus 125
- Abbildung 24: Die Burgstelle Liebefels auf der Sodfluh bei Hub (Gemeinde Krauchthal) 131
- Abbildung 25: Die Burgruine Ägerten am Gurten 133
- Abbildung 26: Die Erdburg Frumberg bei Allmendingen bei Bern 134
- Abbildung 27: Die Erdburg Hasenburg oder Fenis bei Vinelz (Fénils) 135
- Abbildung 28: Die Erdburg Seedorf bei Noréaz FR 137
- Abbildung 29: Heidenstatt bei Wynigen 139
- Abbildung 30: Die Erdburg Münnenberg bei Grünenmatt (Gemeinde Lützelflüh) 140
- Abbildung 31: Die Burgstelle Friesenberg bei Wynigen im Emmental 141
- Abbildung 32: Das Erdwerk Tschuggen bei Oberbalm 143
- Abbildung 33: Die Erdburg Bärhegen oberhalb von Wasen im Emmental 145
- Abbildung 34: Der sogenannte Keltenwall auf dem Jensberg bei Biel 147
- Abbildung 35: Die Knebelburg auf dem Jensberg bei Biel 149
- Abbildung 36: Das spätrömische Kastell in der Altstadt von Solothurn 151
- Abbildung 37: Das Kastell Räsch bei Düdingen FR 153
- Abbildung 38: Der Burghügel der Hohburg bei Belp 155
- Abbildung 39: Das Sensetal mit der Ruine Grasburg 157
- Abbildung 40: Geristein bei Bolligen: Detailaufnahme des Rundturms. 159
- Abbildung 41: Schloß Burgdorf. Ansicht von Westen. 161
- Abbildung 42: Das alte Schloß Schadau bei Thun mit dem Niesen und der Blümlisalp im Hintergrund 165
- Abbildung 43: Das ehemalige Schloß Reichenbach bei Bern 167

- Abbildung 44: Schloß Worb. Ansicht von Südosten. 169
- Abbildung 45: Der Chutzenhubel, die höchste Stelle des Frienisbergs. Ansicht von Nordosten. 171
- Abbildung 46: Das Erdwerk Bürgisweiher oder Weiherköppli, östlich von Madiswil im Oberaargau 175
- Abbildung 47: Das Erdwerk auf dem Zwingherrenhubel (Zwingherr) bei Zäziwil 177
- Abbildung 48: Die Burgstelle Helfenberg bei Lanzenhäusern 179
- Abbildung 49: Der Burghügel Klosterhubel bei Schwanden (Gemeinde Schüpfen) 181
- Abbildung 50: Das Erdwerk Büfelhölzli oder Kästlfluren bei Vorderfultigen (Gemeinde Rüeggisberg) 183
- Abbildung 51: Das Erdwerk Schwanden bei Zäziwil 185
- Abbildung 52: Die Höhenbefestigung Bürg bei Spiez 187
- Abbildung 53: Die Erdburg Schmidlehn (Schmiedslehn) oder Jegerlehn im Talgraben bei Lützelflüh 189
- Abbildung 54: Die ehemalige Burgstelle von Koppigen 191
- Abbildung 55: Die Teufelsburg bei Rüti bei Büren 193
- Abbildung 56: Die Burgstelle La Vuarda(z) bei Ecuwillens FR 195
- Abbildung 57: Die Burgruine Rorberg bei Rohrbach 197
- Abbildung 58: Die Altburg Kasern bei Rohrbach 198
- Abbildung 59: Die Burgstelle Oltigen an der Aare in der Gemeinde Radelfingen 199
- Abbildung 60: Die Burgstellen von Les Vernex (Les Verneys) bei Autigny FR 201
- Abbildung 61: Die Burgstelle Le Ressay bei Villarzel VD und Châtonnaye FR 203
- Abbildung 62: Das Erdwerk auf der Hunze bei Kleindietwil 205
- Abbildung 63: Die Burgstelle Strassberg bei Büren an der Aare 207
- Abbildung 64: Das Erdwerk im Heugrabenwald bei Murzelen (Gemeinde Wohlen BE) 209
- Abbildung 65: Die Burganlage Ober Maggenberg an der Sense bei Alterswil FR 211
- Abbildung 66: Die Gutenburg bei Madiswil 213
- Abbildung 67: Die Burgstelle Hohburg oberhalb von Belp 215

- Abbildung 68: Die Burgstelle Gümmenen auf dem Festihubel 217
- Abbildung 69: Das Château de la Motte bei Ecublens bei Renens,  
westlich von Lausanne 218
- Abbildung 70: Die Burgstelle Balmegg oder Rapperstübli oberhalb  
von Balm bei Messen SO 219
- Abbildung 71: Plan von Biel mit den alten Stadterweiterungen 221
- Abbildung 72: Der östliche Teil des Jensbergs bei Biel mit der  
Knebelburg, dem Keltenwall und dem Oppidum mit dem  
Tempelbezirk Gumpboden 223
- Abbildung 73: Barbara von Erlach in einer Darstellung der  
illustrierten Berner Chronik von Justinger (Spiezer Schilling)  
225
- Abbildung 74: Das römische Legionslager Vindonissa 227
- Abbildung 75: Die Umriss des gallorömischen Oppidums auf dem  
Stadhügel von Avenches (Aventicum) mit dem Amphitheater  
229
- Abbildung 76: Das Erdwerk auf dem Hübeliberg bei Bowil 233
- Abbildung 77: Die Erdzeichnung von Gestelen bei Thalgut (Kirchdorf  
BE) 235
- Abbildung 78: Die Erdzeichnung von Pi Tord (Pitor) bei Marly FR 237
- Abbildung 79: Die vorgeschichtliche Umleitung der Aare im Berner  
Seeland 239
- Abbildung 80: Der vorgeschichtliche Lauf der Aare in der Region  
Bern: die Flußumleitungen in Bern und in der Enge 243
- Abbildung 81: Topographischer Plan der Engehalbinsel bei Bern 245
- Abbildung 82: Die Aareschleufe von Bern 249
- Abbildung 83: Der Felstorbogen "Elefant" von Geristein bei Bolligen.  
Ansicht von Süden. 251
- Abbildung 84: Der Felstorbogen der Pierre Pertuis bei Tavannes  
(Dachsfelden). Ansicht von Norden. 253
- Abbildung 85: Der Zwingherrenbogen im Schwarzwassergraben  
westlich von Hinterfultigen (Gemeinde Rüeggisberg) 257
- Abbildung 86: Der Waldberg Tschuggen bei Oberbalm. Ansicht von  
Nordwesten. 259
- Abbildung 87: Das Guggershorn (Guggershörnli) bei Guggisberg.  
Ansicht von Südwesten. 261

Abbildung 88: Der Korridorbau auf der Engehalbinsel bei Bern 265

Abbildung 89: Der gallorömische Tempel I mit der Ägidius-Kapelle auf der Engehalbinsel 267

Abbildung 90: Die Arena auf der Engehalbinsel bei Bern: Grundriß- und Konstruktionsplan 271

Abbildung 91: Plan der Arena auf der Engehalbinsel mit den astronomischen Orientierungen 273

Abbildung 92: Der Wallbezirk als zentraler Teil der alten Engehalbinsel 279

Abbildung 93: Die gesicherten Befunde des alten Oppidums Bremgarten – Enge 281

Abbildung 94: Die 42° NE-Linie von La Feyla bis Burgdorf 287

Abbildung 95: Die Viereckschanze im Bremgartenwald bei Bern 293

Abbildung 96: Das Doppelquadrat von Bern 299

Abbildung 97: La Tornallaz, ein Turm der Stadtmauer von Aventicum mit dem Städtchen Avenches im Hintergrund 309

Abbildung 98: Der Schalenstein „Zwergleistein“ am Gurten bei Bern 313

Abbildung 99: Das Felsportal "Teufelsküche" im Grauholz bei Bolligen 315

Abbildung 100: Der Gleisweg neben dem Martinsklafter (toise de Saint-Martin) bei Frinvillier (Friedliswart) im Berner Jura 321

Abbildung 101: Der Weg der Teufelsburdi-Findlinge vom Wallis auf den Jolimont 325

Abbildung 102: Die Teufelsburdi bei Winzenried auf dem Längenberg (Gemeinde Belp). Ansicht von Nordwesten. 327

Abbildung 103: Die Heiliggeistkirche in Bern. Ansicht von Nordwesten. 339

Abbildung 104: Reiterstatue des Rudolf von Erlach in Bern 341

Abbildung 105: Der Kindlifresserbrunnen in Bern 365

Abbildung 106: Der Kirchturm von Oberbalm 368